

KIRCHEN BLATT

Oktober / November 2022

Der Kirchgemeinden

Bobeck Albersdorf Scheiditz Waldeck

Bürgel Beulbar Gerega Ilmsdorf Gniebsdorf Thalbürgel

Graitschen Nausnitz Poxdorf Rodigast-Lucka Taupadel

Hohendorf Göritzberg Nischwitz Karsdorfberg Schmörschwitz

Rauschwitz Döllschütz Pretschwitz

Serba Droschka Hetzdorf Klengel Silberthal Trotz



**Herzliche Einladung Einweihung Melanchthonhaus
Montag, 31.10.2022 10 Uhr Klosterkirche Thalbürgel**

KIRCHENBLATT

Oktober / November 2022

03 | EINLADUNG

Namensweihe und Eröffnung „Melanchthonhaus“ der Kirchgemeinde Bürgel

04 | ANDACHT

Wenn du gegessen hast und satt bist ...

Würdigung der Gemäldeausstellung in der Klosterkirche Thalbürgel

06 | EINLADUNG

Erntedank in Graitschen

Adventsandacht mit der Jagdhornbläsergruppe „Hoher Flug“

07 | AKTUELLES

Zukünftige Zusammenarbeit unserer Kirchgemeinden im Kirchspiel

Verhaltenshinweis Corona

08 | EINLADUNG

Adventskonzerte in der Klosterkirche Thalbürgel

Termine und Veranstaltungen

10 | RÜCKBLICK

Erntedankfest 2022 in Serba

11 | ANDACHT

13 | EINLADUNG

Gottesdienstplan Oktober / November 2022

16 | SPENDENAUFFRUF

18 | KINDER & JUGENDLICHE

Kirche Kunterbunt und Gebet für den Frieden – Unterstützung ukrainischer Gäste

20 | REZEPTIDEE

Herzhafte Schaschlikspieße aus dem Backofen

21 | BEKANNTMACHUNG

Geburtstage, Bestattung,

24 | IMPRESSUM

Herzliche Einladung zur Namensweihe und Eröffnung „Melanchthonhaus“ der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Bürgel



Sonnabend, 29. Oktober 2022, 14 bis 16 Uhr „Tag des offenen Hauses“

14 Uhr Andacht Klosterkirche

14.20 Uhr Führungen durch das Melanchthonhaus

Imbissangebot

Schlusssegnen im Melanchthonhaus

Reformationstag, Montag, 31. Oktober 2022, 10 Uhr „Namensweihe“

10 Uhr Weihegottesdienst Klosterkirche mit Propst i. R. Hans Mikosch

11.15 Uhr Kirchenkaffee im Melanchthonhaus

Besichtigung, Gespräche, Spendenbitte

Ende 12 Uhr Schlusssegnen im Melanchthonhaus

Donnerstag, 3. November 2022, 16 bis 18 Uhr Eröffnung Melanchthonhaus

16 Uhr Andacht Klosterkirche mit Pröpstin Dr. Friederike Spengler

17 Uhr Führungen durch das Melanchthonhaus

Imbissangebot

18 Uhr Schlusssegnen

**Wenn du gegessen hast und satt bist,
sollst du den Herrn, deinen Gott, loben für das gute Land,
das er dir gegeben hat.**

**Wenn du gegessen hast und satt bist,
und schöne Häuser erbaust und darin wohnst
und deine Rinder und Schafe und Silber und Gold
und alles, was du hast, sich mehrt,
dann hüte dich, dass dein Herz sich nicht überhebt
und du den Herrn, deinen Gott vergisst.**

5. Mose 8,10-13

Erntedank steht vor der Tür! Je nach Tradition feiern unsere Kirchgemeinden ihren Erntedankgottesdienst. In den Dörfern und in der Klosterkirche bringen fleißige Gärtnerinnen und Gärtner Blumen und Früchte ihrer Arbeit mit. In den Gesprächen kommen die kritischen Wetterbedingungen dieses Kalenderjahres zur Sprache. Der Klimawandel stellt uns vor neue Aufgaben. Die Landwirtschaft muss sich neu orientieren. Das Weiterso wie immer, wird nicht mehr lange gut gehen. Da hilft auch kein Schimpfen und Klagen! Dennoch wird demnächst keiner in Deutschland verhungern, verdursten oder erfrieren, so dramatisch sich auch die gegenwärtige Lebenssituation anfühlt und keiner weiß, was morgen tatsächlich sein wird!? Wir in Deutschland neigen zum Schwarzsehen! So sagen es die

Völker in Europa über uns. In der Ukraine zählen sie die Toten, in Deutschland das Geld. In Deutschland sorgen sie sich um die Wärme in ihren vier Wänden. In der Ukraine sorgen sie sich um Menschen, die kein Dach über dem Kopf haben! Wohlstand macht blind für die Wohltaten, die uns täglich zufallen! Wir jammern auf hohem Niveau und das Schlimme, wir merken es häufig nicht einmal. Irgend etwas stimmt da nicht!? Was da bei uns nicht stimmt und in Schieflage geraten ist, ist die Dankbarkeit des Herzens, die Dankbarkeit für das Sattwerden Tag für Tag und Jahr für Jahr. Viele sagen, das habe ich mir „schwer erarbeitet“, mit dem Blick auf Haus, Hof, Familie, Auto, Swimmingpool und fernen Urlaubsreisen, das alles habe ich „sauer verdient“! Nein, ein Großteil davon ist ein Geschenk

des Glücks, der Gesundheit, der Wohltaten einer freien Gesellschaft und des Friedens. Unvergessen bleibt mir der Ausspruch der Letten: „Lieber bei Wasser und Brot und in Kälte leben als in den Klauen des russischen Bären!“ Da haben uns andere Völker einiges voraus an echter Leid- und Noterfahrung. Wir Deutsche lieben zu sehr das Dramatisieren und Schlechreden! Und das bereits zu einem

Moment, wo es uns noch gut geht. Erntedank ermutigt uns zur Zuversicht. Dankbarkeit für das, was wir haben, hilft uns ehrlichen Herzens hinzusehen und mit denen zu teilen, die wirklich in Not sind, auch in unserem Land: Das Glas ist nicht nur halb leer, es ist auch halbvoll!

Ihr Eckhard Waschnewski, Pfarrer

Würdigung der Ausstellung von Wolfgang Bräutigam am Montag, den 31. Oktober 2022 im Weihegottesdienst in der Klosterkirche Thalbürgel

Kloster Bürgel und Umgebung Gemälde mit historischem Charakter

Aus über sechzig Jahren künstlerischen Schaffens von
Wolfgang Bräutigam



Diese Ausstellung kann noch bis zum 31. 10. 2022 ohne Voranmeldung sonabends und sonntags von 13 bis 17 Uhr besichtigt werden. Ansonsten melden Sie bitte Ihren Besuch im Pfarramt an: buergel.pfarramt@t-online.de oder Tel. 036692/22210.

Erntedank unter den Linden in Graitschen am 16. Oktober

Den Einheimischen längst bekannt, Graitschen besitzt einen weiteren romantischen Ort unter freiem Himmel. Der Einladung des Heimatvereines Graitschen e. V. zur Andacht zum Erntedank dorthin in diesem Jahr klang mutig, nicht jeder in der Kirchengemeinde Graitschen war darüber glücklich gewesen. Denn die Kirche in Graitschen scheint doch der bessere Ort unseres Dankes!?. Dennoch, diese Andacht und das sich anschließende Beisammensein bei Zwiebelkuchen und Rostwurst und Kaffee und Getränken, ermöglichte gute Gespräche,



die so in der Kirche nicht zustande gekommen wären!

Herzliche Einladung zur Adventsandacht mit der Jagdhornbläsergruppe „Hoher Flug“ am 2. Advent um 16 Uhr in der Kirche Graitschen.

Es erklingen weihnachtliche Weisen und im Anschluss laden wir Sie zu einem gemütlichen Beisammensein bei Glühwein, Stollen und Plätzchen ein.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen und Ihre Spende zur weiteren Sanierung unserer Kirche in Graitschen.

Ihre Kirchengemeinde Graitschen

Gespräche über die zukünftige Zusammenarbeit unserer Kirchgemeinden im Kirchspiel Bürgel haben begonnen

Die Zahlen der Mitglieder in unseren Kirchgemeinden haben sich in den letzten zehn Jahren um 23 % verringert. Viel zu selten finden noch Taufen statt. In unseren Kirchgemeinden arbeiten Ehrenamtliche bis an den Rand der Erschöpfung, um die Fülle der Aufgaben und Anliegen in den Gemeinden zu bewältigen. Wie lange noch soll das so gehen?

2024 wird das Pfarramt unbesetzt sein. Überall in der Kirche werden Stellen eingespart. Was wird unseren Gemeinden die Zukunft bringen? Die Gemeindegemeinderäte Bobeck, Bürgel, Graitschen, Hohendorf,

Rauschwitz und Serba überlegen seit längerem in gesonderten Arbeitstreffen, wie sie ihre Kräfte zukünftig effektiver bündeln und verstärken können.

Die Landeskirche eröffnet uns zwei Möglichkeiten:

Die Bildung einer Verbandskirchengemeinde oder gar den Zusammenschluss zu einer einzigen Kirchengemeinde? In der kommenden Zeit werden Sie dazu von Ihren Kirchenältesten befragt werden. Wichtig ist uns Ihre Meinung dazu, wie Sie die Zukunft unserer Kirche in ihren Orten sehen und auf welche Weise Sie sich selbst einbringen können?

Verhaltenshinweis Corona

Corona begleitet uns auch in diesem Jahr in die kalte Jahreszeit hinein. Um so wichtiger ist die **Eigenverantwortung** eines jeden Einzelnen! Deshalb befolgen Sie bitte folgende Regeln:

1. Wer sich nicht fühlt oder erkältet ist, testet sich bitte zuhause, bevor er in die Veranstaltung der Kirchgemeinde kommt! Wer sich nicht testen will,

der **muss** in diesem Fall unbedingt zu Hause bleiben!

2. Wer weiß, dass er coronainfiziert ist, kann **grundsätzlich nicht** in eine öffentliche Veranstaltung kommen!

3. Eine **Empfehlung**: Ratsam ist es auf jeden Fall, sich wieder anzugewöhnen, in Innenräumen eine FFP-2 Maske zu tragen!

Klosterkirche Thalbürgel Adventskonzerte 2022

Freitag, 9. Dezember 2022, 19 Uhr

O Magnum Mysterium
Werke von Francis Poulenc,
Maurice Durufé, Carl Riedel, Johann
Sebastian Bach

Madrigalkreis der Jenaer

Philharmonie

Berit Walther, Chordirektorin



Samstag, 17. Dezember 2022, 17 Uhr

Traditionelles A-cappella-Konzert mit
weihnachtlichen, altbekannten und
neu arrangierten Werken

Knabenchor der Jenaer Philhar-
monie

Berit Walther LEITUNG



„Welch ein himmlischer Gesang“

**Herzliche Einladung zum Adventskonzert des Singkreises Bürgel
am Sonntag, 4. Dezember 2022 um 14 Uhr in der Klosterkirche
Thalbürgel**

**Vokalensemble Klangheimlich
Ökumenischer Chor Hermsdorf
Blechbläserquintett SOLI DEO GLORIA
Gesamtleitung: Every Zabel**



Termine und Veranstaltungen

Gottesdienste für Senioren		
Aspida Lebenszentrum Thalbürgel	Mi, 2. November 2022	16 Uhr
	Mi, 7. Dezember 2022	16 Uhr
Köber - die Komfortwohnanlage für Senioren	Do, 20. Oktober 2022	16 Uhr
	Do, 17. November 2022	16 Uhr
Seniorenachmittage		
Bürgel	Mi, 19. Okt. 2022 14 Uhr	Pfarrhaus Bürgel
	Mi, 23. Nov. 2022 14 Uhr für das gesamte Kirchspiel	Melanchthonhaus Thalbürgel
Sitzung der Gemeindegemeinderäte		
Bobeck	Di, 29. Nov. 2022, 19 Uhr	Kirche Albersdorf
Bürgel	Mi, 19. Okt. 2022, 19 Uhr	Pfarrhaus Bürgel
	Mi, 16. Nov. 2022, 19 Uhr	Melanchthonhaus Thalbürgel
Graitschen	Do, 10. Nov. 2022, 17 Uhr	Melanchthonhaus Thalbürgel
Hohendorf	Di, 1. Nov. 2022, 19 Uhr	Pfarrhaus Bürgel
Rauschwitz	Mi, 23. Nov. 2022, 18 Uhr	Melanchthonhaus Thalbürgel
Serba	Di, 8. Nov. 2022, 19 Uhr	Melanchthonhaus Thalbürgel
Konfirmandenunterricht		
Klasse 7, 8 gemeinsam Klasse 7 Klasse 8	Sa, 5. November 2022, 10 - 12 Uhr <i>Zu Besuch im Kloster alt und neu</i>	Melanchthonhaus Thalbürgel
	Sa, 26. November 2022, 10 - 13 Uhr	
	Sa, 19. November 2022, 10 - 12 Uhr	

Gern dürfen weitere Jugendliche am Konfirmandenunterricht teilnehmen, selbst wenn sie nicht getauft worden sind. Ihre Anmeldung nehmen wir im Pfarramt Bürgel entgegen.

Erntedankfest 2022 in Serba



Herr, bleibe bei uns. – Eine Andacht für zu Hause

Abendgläut 18 Uhr – die Gebetskerze anzünden – Stille

Im Namen Gottes, des Vaters, des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen

Psalm 23,1-6

Der Herr ist mein Hirte,

mir wird nichts mangeln.

Er weidet mich auf einer grünen Aue.

und führt mich zum frischen Wasser.

Er erquickt meine Seele. Er führt mich auf rechter Straße

um seines Namens willen.

Und ob ich schon wanderte im finstern Tal,

fürchte ich kein Unglück.

Denn du bist bei mir.

Dein Stecken und Stab trösten mich.

Du bereitest vor mir einen Tisch im Angesicht meiner Feinde.

Du salbst mein Haupt mit Öl und schenkst mir voll ein.

Gutes und Barmherzigkeit werden mir folgen mein Leben lang

und ich werde bleiben im Hause des Herrn immerdar.

Ehre sei dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist,

wie es war im Anfang, jetzt und allezeit und in Ewigkeit. AMEN

Gebet am Kreuz

Du guter Hirte, Jesus Christus, wir dürfen im Frieden leben.

Dafür danken wir dir.

Nimm dich der leidenden jungen und alten Menschen in der Ukraine an.

Rette ihr Leben. Hilf, dass das Sterben der Soldaten auf beiden Seiten aufhört.

Schärfe das Gewissen der Mächtigen und erinnere sie an ihre Verantwortung.

Wir bitten dich: *Herr, erbarme dich. Christus, erbarme dich. Herr, erbarme dich.*

Stille – Nachdenken über den Tag und was ihn bestimmt hat – Gespräch –

Ein Wort der Bibel tut gut – die Tageslese

Gebet mit eigenen Worten ...

Vaterunser

Vater unser im Himmel.
Geheiligt werde dein Name.
Dein Reich komme.
Dein Wille geschehe,
wie im Himmel, so auf Erden.
Unser tägliches Brot gib uns heute.
Und vergib uns unsere Schuld,
wie auch wir vergeben
unsern Schuldigern.
Und führe uns nicht in Versuchung,
sondern erlöse uns von dem Bösen.
Denn dein ist das Reich und die Kraft
und die Herrlichkeit in Ewigkeit.
Amen.

Segen

Gott, der Herr, segne uns und
behüte uns,
Er lasse sein Angesicht leuchten
über uns,
und sei uns gnädig,
Er erhebe sein Angesicht auf uns,
und gebe uns seinen Frieden.
Amen.




Stille – die Gebetskerze löschen


Gottesdienstplan Oktober 2022

	19. So. n. Trin. So, 23. Okt.	20. So. n. Trin. So, 30. Okt.
Albersdorf		14 Uhr  Erntedank
Bobeck		
Bürgel		
Graitschen		15.30 Uhr
Hetzdorf	15.30 Uhr  Erntedank	
Hohendorf		
Ilmsdorf Beulbar Gerega		
Poxdorf	17 Uhr	
Rauschwitz		10 Uhr  Erntedank
Serba	14 Uhr	
Taupadel		17 Uhr
Thalbürgel	10 Uhr	

Gottesdienstplan Oktober / November 2022

	Reformation Sa, 31. Okt.	Drittletzt. So. n. Trin. 6. Nov.	Vorletzt. So. n. Trin. 13. Nov.
Albersdorf			
Bobeck			15 Uhr  Erntedank / Kirmes
Bürgel			10 Uhr Gebet für den Frieden / Friedhof
Graitschen			
Hetzdorf			
Hohendorf		14 Uhr  Erntedank / Kirmes	
Ilmsdorf Beulbar Gerega			
Poxdorf		17 Uhr	
Rauschwitz			
Serba		10 Uhr Kirmes	11 Uhr Gebet für den Frieden / Denkmal
Taupadel			17 Uhr  Totengedenken
Thalbürgel	10 Uhr Weihe Melanchthonhaus		

Gottesdienstplan November 2022

	Bußtag 16. Nov.	Sonnabend 19. Nov.	Ewigkeitsso. 20. Nov.
Albersdorf			14 Uhr <i>Totengedenken Friedhof</i>
Bobeck		13 Uhr <i>Totengedenken Friedhof</i>	
Bürgel			15.30 Uhr <i>Totengedenken Friedhof</i>
Graitschen			10 Uhr  <i>Totengedenken</i>
Hetzdorf		15 Uhr <i>Totengedenken Friedhof</i>	
Hohendorf	14 Uhr <i>Totengedenken</i>		
Ilmsdorf Beulbar Gerega			
Poxdorf		16 Uhr <i>Totengedenken</i>	
Rauschwitz		14 Uhr <i>Totengedenken Friedhof</i>	
Serba			17 Uhr  <i>Totengedenken</i>
Taupadel			
Thalbürgel	15 Uhr <i>Totengedenken Friedhof</i>		

Bitte um Unterstützung für die Stadtkirche Bürgel



Weithin sichtbar grüßt die Stadtkirche Bürgel jeden, der hier wohnt und der Bürgel besucht! Doch der Zahn der Zeit nagt ... Die Schieferdeckung auf der Südseite ist verwittert, es gehen immer mehr Schieferplatten kaputt. Das Dach wurde regelmäßig gewartet. Doch schon vor einiger Zeit sagte uns der Schieferdecker, dass es erneuert werden muss. Zu DDR-Zeiten wurden wegen Materialmangels verzinkte Nägel genutzt, die durchros-

ten. Heute verwendet man Zinknägel, die deutlich haltbarer sind. Dank der Unterstützung durch die Bundesrepublik Deutschland, das Land Thüringen und die Stadt Bürgel können wir Fördermittel aus dem Programm der Stadtsanierung bekommen, 60 %. Am Eigenanteil beteiligen sich die Landeskirche, der Kirchenkreis Eisenberg und die Kirchgemeinde. Die Kosten betragen 282.500,00 €.

Am Eigenanteil fehlen noch 5.000,00 €. Deshalb bitten wir Sie herzlich um Ihre Spende. Dann können Sie sich weiter an der Stadtkirche und ihrer schönen barocken Gerhard-Orgel erfreuen!

Kirchgemeinde Bürgel
IBAN DE97 5206 0410 0008 0006 62
BIC GENODEF1EK1
Evangelische Bank eG
Verwendungszweck: RT 0812
Spende Stadtkirche Bürgel
und bitte Ihre Adresse, wenn Sie eine Spendenbescheinigung möchten.

Bitte um weitere Unterstützung für das Gemeindezentrum in Thalbürgel

Sie haben es sicher schon gesehen:
Der Bau des Gemeindezentrums

geht dank Ihrer Spenden zügig voran! Auch die Terrasse mit den

Sitzstufen und der Rampe ist fast fertig. Die Firmen arbeiten gern auf der Baustelle, was in heutigen Zeiten sehr viel wert ist. Sie spüren, dass wir ihre Arbeit schätzen – ganz in der Tradition des Klosters und der Reformatoren.

Da einige Materialien teurer geworden sind, fehlt noch Geld für die langlebige LED-Beleuchtung des Saals, die 10.500 € kostet. 800 € sind bereits eingegangen, danke! Schon jetzt erfreut sich jeder, der zur Bauberatung kommt, an dem schönen Raum, der sich zum Kreuzgang hin öffnet.

Mit Ihrer Spende sorgen Sie für Sicherheit und stimmungsvolles Licht!

Wir danken Ihnen sehr!
Eckhard Waschnewski, Pfarrer

IBAN DE97 5206 0410 0008 0006 62,
BIC GENODEF1EK1
Evangelische Bank eG
Verwendungszweck: RT 0812 Spende Klosterkirche Thalbürgel, Projekt Mitten im Leben
und bitte Ihre Adresse, wenn Sie eine Spendenbescheinigung möchten





Kirche Kunterbunt zum Erntedankfest – wunderbar passend im Herbst!

Mit bunten Blättern erhielten die Igel ein festliches Kleid.

Die Kinder halfen sich untereinander, damit sich jeder an einem Igel erfreuen konnte. Nicht wie der reiche Korn-

bauer, der nur an sich dachte! Auch die mitgebrachten Speisen, Obst und Getränke wurden geteilt. Danke allen, die unter Leitung von Doreen Eiselt für diese schönen Stunden sorgten!



Gebet für den Frieden – Unterstützung ukrainischer Gäste



Den Gottesdienstablauf zum Erntedankfest und der Kirche Kunterbunt gab es für unsere Gäste, die zur Zeit hier wohnen, auch auf Ukrainisch. Das Gebet für den Frieden ist für sie besonders wichtig. Fern der Heimat, ungewiss, was aus ihren Verwandten und Freunden wird, Probleme in den Familien, weil bei vielen ein Partner Ukrainer, der andere Russe ist - da

wird das Herz schwer. Unsere Gastfreundschaft möchte es ihnen ein wenig leichter machen und die Kirche ist Heimat über Grenzen hinweg.

Wer die Ukrainerinnen bei Behörden-
gängen unterstützen oder mit ihnen
Deutsch sprechen möchte, kann sehr
gern bei Frau Waschnewski anrufen:

Tel. 036692 22210

Nächstes Angebot:

**Reformationstag, 31.10.2022 um 10 Uhr Weihegottesdienst
Melancthonhaus**

IMPRESSUM

KIRCHENBLATT 06 – Oktober / November 2022

Herausgeber: Ev.-Luth. Pfarramt Bürgel, Kirchplatz 1, 07616 Bürgel
Tel. (036692) 2 22 10, Fax (036692) 2 16 59
E-Mail buergel.pfarramt@t-online.de

Redaktion: Pfarrer Eckhard Waschnewski

Satz: Julia Köppe

Bildnachweis: Titelbild, S. 3, 12, 16 - 19, 22 A. Waschnewski, , S. 5 W. Bräutigam, S. 6 U. Daßler, S. 8 F. Pochert,
Jenaer Philharmonie, S. 10 U. Seifert, S. 20 J. Köppe

Auflage: 500 Stück

Druck: Pfarramt Bürgel, gedruckt auf 100 % Altpapier

Wir danken allen Mitwirkenden für ihre Unterstützung und freuen uns auf neue Ideen und Vorschläge.

Fotos und Texte können bis zum 16.11.2022 im Pfarramt Bürgel eingereicht werden.

Über Spenden für das Kirchenblatt freuen wir uns sehr!

IBAN: DE97 5206 0410 0008 0006 62, Evangelische Bank eG

Alle Inhalte sind urheberrechtlich geschützt und geben nicht immer die Meinung des Herausgebers wieder.

Ohne vorherige schriftliche Genehmigung dürfen keine Inhalte übernommen werden.

© 2022 Ev.-Luth. Pfarramt Bürgel